

„Dieser Freund der Sünder und Kumpane der Huren“, so nannten sie ihn – die Frommen und Guten, jene, die sich für so gut hielten, dass sie meinten, die Welt müsste zu ihnen aufschauen.

Und jetzt, so erzählt es uns heuer das Christkönigs-Evangelium, ist er wieder **auf Augenhöhe** mit Menschen gegangen, **auf Augenhöhe** mit diesen beiden Verbrechern, mit denen er zusammen ans Kreuz genagelt ist.

Wieder muss keiner zu ihm hinaufschauen, wieder muss keiner vor ihm Angst haben. Denn alle hat das gleiche Schicksal ereilt. Nur noch ein Schild verrät die Wahrheit, die sich den Augen nicht mehr verschließen kann:

INRI – IESUS NAZARENUS REX IUDAEORUM „Jesus von Nazaret, König der Juden“.

Ja, liebe Pfarrangehörige, das ist unser König. Ein König auf einem Kreuzesthron. Ein König, den keine Kleider machen und keine goldene Krone, sondern sein Wesen, seine Liebe. Seine unendlich große Liebe zu den Menschen, denen er sich gleichgemacht hat, um somit für sie da zu sein.

Hier am Kreuz hält er noch einmal Audienz. Und hier am Kreuz zeigt er noch einmal, was der einzige Sinn seiner Herrschaft ist: Den Menschen zu dienen und ihnen ein Retter und Heiland zu sein.

„Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein“ – so verspricht er es dem reumütigen Schächer, der da neben ihm hängt und ihn um sein Erbarmen bittet. Keine Frage nach der Schuld, keine Abrechnung irgendwelcher Sünden, keine Goldwaage, auf die irgendwelche Worte gelegt werden, sondern einfach nur Vergebung.

Barmherzige Zuwendung, damit kein Mensch, der sich ihm in seiner Schuld zuwendet, verloren geht, sondern das Leben hat.

Und das ist in der Tat königlich!

Herzlicher Dank Paul Groulön

Bitte unterstützen Sie katholische Christen in der Minderheit.

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.
Kamp 22 · 33098 Paderborn
www.bonifatiuswerk.de/spenden

Spendenkonto
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00
Bank für Kirche und Caritas eG
Stichwort: „Diaspora-Sonntag 2019“

Keiner soll alleine glauben.  **bonifatiuswerk**



**Pfarrbrief
von Hohenfels**

10.11. - 01.12.2019 – Nr. 46/47/48

Werde
Glaubensstifter!



Ihre
Spende
zählt!

**Diaspora-Sonntag
17. November 2019**

www.werde-glaubensstifter.de

Keiner soll alleine glauben.  **bonifatiuswerk**

WIR FEIERN GOTTESDIENST

So., 10.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS / KIRCHWEIHFEST IN GROSS-BISSENDORF / Hl. Leo der Große, Papst

8:00 in Großbissendorf: Kirchweihgottesdienst mit Chorgesang für alle +Bewohner von Großbissendorf und z.E. des hl. Leonhard
(Waltraud und Artus Koller f. bds. +Verwandtschaft / Barbara Wittl f. +Eltern, f. +zweiSchwager und f. +Neffe)

9:30 **Gesangliche Gestaltung: Kolpingchor**

Pfarrgottesdienst für alle lebenden u. verstorbenen Pfarrangehörigen
(Johann Landfried f. +Maria Landfried z.G. / Anton Söllner f. +Geschwister Söllner und f. +Schwiegereltern Dickert / Fam. Leo Böhm f. +Vater Leonhard z.N. und z.G. / Anna Stiegler f. +Onkel u. Tanten / Regina Haiker f. +Ehemann z.T. / von den Kindern f. +Mutter Franziska Schwarz z. 2. Todestag / Fritz Göschl f. + Eltern und +Brüder)



Mo., 11.11. Hl. Martin, Bischof von Tours – *keine hl. Messe*

Di., 12.11. Hl. Josaphat, Bischof in Weißrußland, Märtyrer
16:30 **Kinder- und Schülermesse**

Mi., 13.11. Mittwoch der 32. Woche im Jahreskreis
18:00 in Raitenbuch: hl. Messe Josef Paulus f. +Eltern – (Günter Hammer f. +Vater Georg z.T. und f. +Mutter Theresia)

Do., 14.11. Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis
18:00 Hl. Messe Franziska Eichenseer f. +Ehemann und Vater z.G. – (Fam. Rodestock f. +Vater z.T. / Fam. Rodestock f. +Mutter / Fam. Siegfried Gatzhammer f. +Geschwister und +Verwandtschaft / Marianne Geitner f. +Eltern und +Tante Maria)

Fr., 15.11. **Hl. Albert der Große, Kirchenlehrer, Ordensmann, Bischof von Regensburg (Fest) – Albertus Magnus**

8:30 Senioren- und Hausfrauenmesse: Fam. Schreglmann z.E. Maria Hilf

16:30 Allerseelenrosenkranz

18:00 in Lupburg (Pfarrkirche): MMC-Bezirksrosenkranz

18:30 in Lupburg (Pfarrkirche): Konventmesse mit Zentralpräses Msgr. Thomas Schmid – anschl. **Bezirkskonvent** im Gasthaus Pöpl

Ein König auf Augenhöhe

Liebe Pfarrangehörige!

Gemessen an der langen Geschichte des Christentums ist das **Christkönigsfest** – das wir alljährlich am letzten Sonntag im Kirchenjahr feiern – ein recht junges Fest.

Erst 1925 wurde es in den Kirchenkalender eingefügt, um angesichts der totalitären Systeme der damaligen Zeit - und gegen jeden Führerkult der weltlichen Gesellschaft - die Frage zu stellen: Wer ist denn der eigentliche Herr dieser Welt?

Wer ist denn wirklich unser König?

Und die Antwort, die dieses Hochfest uns geben will, lautet: **Jesus Christus ist der König. ER - und sonst keiner!**

Gewiss, einsehbar ist das nicht für jeden. Denn er ist so anders als andere Könige dieser Welt.

Er hält zwar auch Audienz, wie sich das für einen König gehört – aber nicht auf einem Thron, sondern am Kreuz – nicht mit Pomp, sondern nackt und bloß.

Und sein „Hofstaat“ ist sehr gewöhnungsbedürftig: Zwei, die mit ihm ans Kreuz genagelt sind.

Eine ganze Reihe von Leuten, die ihn verspotten – und das ist es dann auch schon, denn seine „Freunde“, jene, die er sich auserwählt hatte, die, auf die er gebaut hatte, die haben sich aus dem Staub gemacht. Nein, das war zu viel für sie.

Kleider machen Leute, so sagen wir. Aber keine Könige.

Denn ob einer wirklich König ist, das machen eben nicht die Kleider, sondern das zeigt sein Wesen. Das erkennt man nicht daran, wie einer aussieht, sondern an dem, was er tut, was er sagt – und wie er König ist.

Und Jesus ist ein König „auf Augenhöhe“. Auf Augenhöhe mit denen, für die er König sein will.

Dieses „Auf Augenhöhe“, das durchzieht sein ganzes Leben:

Als er in Betlehem geboren wurde, und die Engel verkündeten, dass nun der Retter der Welt, der Heiland, geboren sei, da lag er in einer Krippe. Die Krippe als Zeichen dafür, dass der große Gott in ihm seinen hohen Himmel verlassen hat, um selbst ein Mensch zu werden, um ihnen gleich zu sein – **auf Augenhöhe**. Wer in einer Krippe liegt, zu dem muss niemand aufschauen, sondern zu dem muss man sich herunterbeugen, wenn man ihm in die Augen schauen will.

Und vor dem Kind im armseeligen Stall muss auch kein Mensch Angst haben; sondern das muss man liebhaben. Ein König, vor dem man keine Angst haben muss, sondern den man lieben, den man ins Herz schließen kann, weil er so klein, so wehrlos und ohnmächtig ist. Und so hat er dann gelebt – mitten unter den Menschen – **auf Augenhöhe** zu ihnen, und ganz besonders zu denen, über die die anderen so gerne hinweggeschaut haben, weil sie ihnen nicht gut genug waren: *die Ausgestoßenen und Versager, die Aussätzigen und die Schwachen*.

Danke und Vergelt's Gott...

...sei gesagt den Frauen unseres Frauenbundes, die zum „Großen Frauentag“ – „Mariä Himmelfahrt“ wieder so viele Kräuterbüschel angefertigt haben!

...dem Frauenbund-Singkreis sowie den Damen des Pfarrgemeinderates für die Gestaltung des Gottesdienstes sowie für die Vorbereitung und Durchführung des Stehempfangs am Ehejubiläumssonntag.

...dem Happy-Day-Chor unter der Leitung von Frau Irgard Eichenseer für die gesangliche Gestaltung des Familiengottesdienstes am Erntedanksonntag.

...den nächstjährigen Erstkommunionkindern mit ihren Eltern für die prachtvollen Erntestecken zum Schmuck unserer Pfarrkirche.

...allen, die für unseren heurigen Erntedankaltar Blumen, Gemüse, Obst usw. zur Verfügung gestellt haben sowie den Mesnern mit Helferinnen für die wunderbare und gekonnte Gestaltung des Altares.

...der Dorfgemeinschaft Markstetten: die dortige Kirchweihmesse war sehr stark besucht – die Kapelle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Auch viele Kinder waren mit dabei.

...an die beiden Organisten Herrn Thomas Fischer und Herr Heinrich Cebulla mit Ehefrau (Hemau) für die Dienste an unserer Orgel am Kirchweihwochenende.

...den Spendern für den Blumenschmuck unserer Pfarrkirche an Allerheiligen und Allerseelen.

...dem Kolpingchor unter der Leitung von Herrn Thomas Fischer sowie dem Blechbläser-Emsemble der Kolping-Jugendblaskapelle unter der Leitung von Herrn Wolfgang Laßleben für die mustergültige und eindrucksvolle kirchenmusikalische Umrahmung der Totenfeierstunde am Nachmittag des Allerheiligentages. Das Schlusslied „Der Heiland erstand“ hallte beeindruckender Weise in voller Fülle durch unsere geräumige und gut besuchte Pfarrkirche.

...unserem Organisten Albert Vogl für die unermüdlichen Orgeldienste.

...allen teilnehmenden Gläubigen aus Hohenfels sowie von Auswärts für das kräftige Mitbeten und Mitsingen an Allerheiligen und Allerseelen – ob in der Pfarrkirche oder auf dem Friedhof.

- Sa., 16.11. 13:00 Hl. Margareta, Königin von Schottland – Mariensamstag
Kirchenführung mit den Erstkommunionkindern
- 17:00 **Vorabend vom 33. Sonntag im Jahreskreis**
Vorabendmesse: Christa Nenz f. +Vater z.T. – (Fam. Josef Kastl f. + f. +Eltern und +Geschwister / Fam. Geitner f. +Bernhard Spangler und +Michael Zichaus / Fam. Götzer f. +Iris und Thomas Jungkunz / Fam. Loritz und Schafberger f. +Eltern / Michael Söllner f. +Josef Weigert z.G. / Michael Söllner f. +Eltern und +Schwiegereltern / von einer gewissen Person f. +Eduard Graf) – **DIASPORA-Kollekte**

So., 17.11.	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS / VOLKSTRAUERTAG SONNTAG DER ARMEN
9:15	<u>Kirchenzug</u> der Vereine mit der Kolping-Jugendblaskapelle
9:30	<u>Pfarrgottesdienst für die +Opfer der beiden Weltkriege</u> – (Fam. Spangler f. +Vater u. +Angehörige / Familie Christa Spangler f. +Ehemann und Vater und f. +Sohn Bernhard / Barbara Wittl f. +Geschwister / Elsa Laßleben f. bds. +Eltern / Evelyn Bayer f. +Vater Albert Bayer / Klara Göschl f. +Eltern und +Geschwister / Fam. Alois Koller f. +Nachbar Erwin Lang / Fam. Alois Koller f. +Nachbar Johann Brettner) • Diaspora-Kollekte • anschließend ehrendes Gedenken am Kriegerdenkmal • Musikalische Gestaltung: Kolping-Jugendblaskapelle



- Mo., 18.11. Weihe der Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom – *keine hl. Messe*
- Di., 19.11. Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen – *keine hl. Messe*
- Mi., 20.11. 18:00 Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis
in Großbissendorf: hl. Messe Barbara Wittl f. +Verwandtschaft

Wie kann ich eine goldene Krone tragen,
wenn der HERR eine Dornenkrone trägt!
(Hl. Elisabeth von Thüringen, ungarische Prinzessin, deutsche Landgräfin)

Do., 21.11.	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
14:30	Dekanatskonferenz in Waldetzenberg <i>Tag der Ewigen Anbetung in unserer Pfarrgemeinde</i>
17:00	Einläuten der Ewigen Anbetung
17:15	AUSSETZUNG DES ALLERHEILIGSTEN und feierliche eucharistische Andacht für die ganze Pfarrgemeinde (aus dem Gotteslob)
17:45-18:25	Stille und Persönliche Anbetung
18:25	<u>Rosenkranzgebet</u> vor dem ausgesetzten Allerheiligsten – (wir betrachten dabei die lichtreichen Geheimnisse) – stille Einsetzung
19:00	<u>Hl. Amt</u> Geschwister Huger f. +Eltern – (Geschwister Hiltl f. +Eltern und +Geschwister / TSV-Wanderabteilung f. +Mitglied Thomas Jungkunz / TSV-Wanderabteilung f. +Mitglieder) – Aussetzung des Allerheiligsten – Litanei zum hl. Altarsakrament (GL 924) – Tantum ergo – sakramentaler Segen – Te Deum



Fr., 22.11.	Hl. Cäcilia, Märtyrin in Rom (Patronin der Kirchenmusik)
8:30	<u>Senioren- und Hausfrauenmesse</u> : Erika Lang f. +Ehemann Rudi z. T. ke i n Rosenkranz!
Sa., 23.11.	Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote – Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer – Mariensamstag Vorabend vom Christkönigssonntag
16:30	Allerseelenrosenkranz der MMC
17:00	<u>Vorabendmesse</u> : Waltraud Münchsmeier f. +Schwager Erich Stiegler (Fam. Karl Ehrensberger f. +Ehefrau und Mutter z.G. / Christine Grauvogl f. +Mutter Kreszenz z.T. / Gabi Lutz f. +Mutter Anna Großer zum 80. Geburtstag / Fam. Erika Fuchs f. +Iris und Thomas Jungkunz / Erna Ott f. +Margarete Stiegler / Erna Ott f. +Ehemann Karl) – <i>Kollekte für die Arbeiter- und Jugendseelsorge</i>

So., 24.11.	CHRISTKÖNIGSSONNTAG – HOCHFEST / 34. UND LETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES
9:30	<u>Pfarrgottesdienst / Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme</u> (Sieglinde Asenbauer f. +Bruder Edmund Brock z.T. / Maria Schön f. +Ehemann und Vater z.T. / Fam. Michael Söllner f. +Mutter Franziska z.G. / Geschwister Graf f. +Vater Josef z.G. / Anna Stiegler f. +Verwandtschaft / Liane Moore f. +Mutter Marianne Hellmann z.T. / Fam. Hollmayer f. +Mutter Maria z.T. und f. +Vater Alfred z.G.) – <i>Kollekte für die Arbeiter- und Jugendseelsorge</i> • <u>Rhythmische Gesänge mit dem Happy-Day-Chor</u>

Zu Beginn des Advents

werden bei der Vorabendmesse sowie beim Rorateamt in der Pfarrkirche die Adventskränze und -gestecke gesegnet. Am Vorabend zum 1. Advent feiern wir wieder eine Adventandacht in der Kapelle in **Stetten** – sie beginnt um 18:30 Uhr. Am 1. Adventssonntag findet heuer wieder eine Adventsandacht in **Hitzendorf** statt. Diese beginnt um 17:30 Uhr. Der Pfarrer bittet darum, die Adventskränze auch mitzubringen. Danach findet jeweils ein gemütliches Beisammensein statt.

Für die kommende Adventszeit

wird auf einen besonderen Termin hingewiesen:

- ✓ Samstag, 07. Dezember: 7:15 Uhr Rorateamt im Kerzenlicht – anssl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Zu diesem Gottesdienst werden gerne Messintentionen angenommen!

Zum ersten Mal

veranstaltet die Kolpingsfamilie in diesem Jahr eine „WEIHNACHTSWANDERUNG“ in Hohenfels. Diese findet am Freitag, 27. Dezember statt. Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung – von der Familie mit Kindern, den Jugendlichen und Erwachsenen bis hin zu den Senioren. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus Hohenfels. Außer warmer Kleidung ist nichts mitzubringen!

Jeder Firmling

möge bitte in den kommenden Wochen sein Firmzeugnis im Pfarrbüro abholen.

EINE EHRE FÜR UNSERE PFARRGEMEINDE

Mit Wirkung vom 1. September dieses Jahres ist

Frau Sandra Mirwald (geb. Dechant)

im Bischöflichen Ordinariat Regensburg

in der Abteilung „Pastorale Dienste“ angestellt.

„Unsere Sandra“ ist in Hohenfels aufgewachsen und übte

bis zum Abitur und dem anschließenden Studium

über viele Jahre hinweg den Ministrantendienst in unserer Pfarrkirche aus.

Sie ist nun als Referentin in der Hauptabteilung Pastorales Personal sowie als Ausbildungsleiterin für den Beruf Pastoralreferent/in tätig.

Leiter der Abteilung „Pastorale Dienste“ sind Dompropst Dr. Franz Frühmorgen und sein Stellvertreter Domkapitular Johann Ammer.

Wir freuen uns für die neue, verantwortungsvolle Aufgabe von Frau Mirwald und wünschen Ihr alles Gute sowie viel Freude und Erfolg in Ihrem neuen Berufsbereich!

Am TAG DER EWIGEN ANBETUNG (Donnerstag, 21. November)

befindet sich der Pfarrer ab 14:30 Uhr zur Dekanatskonferenz in Waldetzenberg. Um **17:15 Uhr!** ist Aussetzung des Allerheiligsten und feierliche eucharistische Andacht für die Pfarrgemeinde. Von 17:45 Uhr bis 18:25 Uhr besteht die Möglichkeit zur stillen und persönlichen Anbetung. Vor dem hl. Amt (das erst um 19:00 Uhr beginnt) wird der Rosenkranz vor dem ausgesetzten Allerheiligsten gebetet. Im Anschluss an den Festgottesdienst erfolgt noch die Litanei vom hl. Altarsakrament. Der feierliche sakramentale Segen und das „Te Deum“ beenden diesen großen Anbetungsabend.

Der Pfarrgemeinderat

trifft sich am Donnerstag, 21.11. um 19:45 Uhr zur Sitzung im Konferenzraum des Pfarrhofs.

Am Christkönigssonntag, 24. November

findet um 9:30 Uhr im Rahmen eines Familiengottesdienstes die Aufnahmefeier für die neuen Ministranten statt. Sie werden dabei als „Bodenpersonal Gottes“ bestellt und in unser „Volk im roten Röckchen“ integriert. Wir freuen uns, dass sich auch heuer jemand für diesen schönen und wichtigen Dienst bereit erklärt hat. Die Aufnahmefeier wird vom Happy-Day-Chor musikalisch mitgestaltet. Hierzu ergeht herzliche Einladung!



Die Kolpingsfamilie Hohenfels bedankt

sich ganz herzlich bei der Firma Graf-Bau GmbH Hohenfels für das Bereitstellen der Fahrzeuge bei der Altkleider- und Altpapiersammlung Anfangs Oktober. Ein herzliches Vergelt's Gott sei auch den Helferinnen der Jugendgarde bei der Sammlung gesagt.



Auch in diesem Jahr

organisiert die Kolpingsfamilie die Nikolaus-Einkehr im Hohenfelser Land. Der diesjährige Termin ist der Freitag, 06. Dezember ab 17.00 Uhr. Wie jedes Jahr besucht der hl. Nikolaus dabei die Kinder zu Hause. Interessenten mögen sich im Kindergarten bzw. im Pfarrbüro anmelden.

- Mo., 25.11. Hl. Katharina von Alexandrien – *keine hl. Messe*
- Di., 26.11. Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz
16:30 Schülergottesdienst: Hildegard Eichenseer f. +Eltern und +Brüder
- Mi., 27.11. Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis
18:00 in Raitenbuch: hl. Messe nach Meinung
- Do., 28.11. Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis
18:00 Hl. Messe Christine Grauvogl f. +Mutter Kreszenz z.T. – (Marianne Geitner f. +Eduard / Therese Schreiner f. +Ehemann und +Sohn Dieter / Therese Schreiner f. +Eltern und +Geschwister / Fam. Kellermann f. bds. +Eltern und f. +Bruder und Schwager Manfred / Fam. Kellermann f. bds. +Großeltern und für alle +Verwandte)
- Fr., 29.11. Seliger Friedrich von Regensburg, Ordensbruder
8:30 Senioren- und Hausfrauenmesse: Anna Feuerer f. +Vater
16:30 Rosenkranz zum Christkönigsfest und zum Ende des Kirchenjahres

Sa., 30.11. Hl. Andreas, Apostel (Fest)

Vorabend zum 1. Adventssonntag

- 17:00 Vorabendmesse und Pfarrmesse um eine gesegnete Adventszeit für alle Pfarrangehörigen – (Karl Hiltl f. +Vater Josef z.G. / Familie Brigitte Bogner f. +Ehemann und Vater z.T. / Sofie Lutz mit Kindern f. +Ehemann und Vater / Marianne Lang f. +Bruder / Alexandra Jungkuntz und Fam. Rußwurm f. +Ehemann und Schwiegersohn Thomas Jungkuntz) – es werden die Adventskränze gesegnet
- 18:30 in Stetten: Adventsandacht mit Segnung der Adventskränze

So., 01.12. 1. ADVENTSONNTAG

- 9:30 Hl. Rorateamt und Adventskranzsegnung mit den Erstkommunionkindern:
Elfriede Münchsmeier f. + Mutter Elfriede Söllner – (Fam. Zichaus f. +Mutter Anna z.T. / Familie Gerhard Bayerl f. +Mutter z. 1. Todestag / Hildegard Eichenseer f. +Eltern und +Brüder / Fam. Alois Koller f. +Helmuth Wagner / Fam. Alois Koller f. +Karl Spangler)
- 17:30 in Hitzendorf: Adventsandacht mit Segnung der Adventskränze





zum 70. Geburtstag **Frau Barbara Fritsche** (Markstetten). Auf 80 Lebensjahre dürfen **Herr Rudolf Schulze** (Schneidergasse) sowie **Herr Hans Lachner** (Raitenbuch) zurückblicken. Das 86. Wiegenfest feiert **Herr Georg Braller** (Galgenbergweg). **Frau Franziska Niebler** (Turmgasse) begeht in diesen Tagen ihren 93. Geburtstag. Unseren Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und vor allem Gottes Segen.

VERSTORBEN - WIR NEHMEN ANTEIL

Nach schwerer Krankheit ging kurz vor den stillen Feierlichkeiten an Allerheiligen und Allerseelen der irdische Lebensweg von **Herrn Manfred Eder** (Adolph-Kolping-Str.) im Alter von 76 Jahren zu Ende. Der Herr geleite ihn in seine ewige Stadt, in das himmlische Jerusalem, wo es keine Trauer mehr gibt, keine Klage und keinen Schmerz.



Gebetsmeinung von Papst Franziskus für den Monat November 2019

Um Dialog und Versöhnung im Nahen Osten: dass im Nahen Osten, wo unterschiedliche religiöse Gemeinschaften den gleichen Lebensraum teilen, ein Geist des Dialogs, der Begegnung und der Versöhnung entsteht.



RUND UM UNSEREN KIRCHTURM

Der traditionelle Faschingsauftakt der Kolping-Faschingsgesellschaft

findet am Montag, 11.11. um 18:00 Uhr im Keltensaal statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Unsere Garden werden dabei ihre Gardetänze das erste Mal präsentieren. Kommen Sie gerne und stimmen sich gerne auf die kommende Faschingssaison 2018/19 ein!

Am Freitag, 15. November

findet der Bezirkskovent der MMC in Lupburg statt.

Der Ablauf ist:

18:00 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche St. Barbara

**18:30 Uhr Konventmesse mit Zentralpräses Msgr. Thomas Schmid
anschl. Bezirkskonvent mit Ehrungen im Gasthaus Pöpl.**

Geehrt werden dabei aus unserem MMC-Ortsverband:

Herr Georg Meier, Stallhof – für 40 Jahre

Herr Gottfried Roggenhofer, Winklmühle – für 50 Jahre

Herr Max Söllner, Hohenfels – für 50 Jahre

Herr Siegfried Gatzhammer, Hohenfels – für 60 Jahre

Zur Teilnahme am Volkstrauertag

ergeht schon heute herzliche Einladung! Besonders auch die jüngere Generation ist zum Gedenkgottesdienst und dann anschließend zum ehrenden Gedenken am Kriegerdenkmal eingeladen. Seit über 70 Jahren dürfen wir als freie Christen in Frieden in einem freien Land leben.

Wie jedes Jahr

nimmt die Kolpingsfamilie auch heuer an den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag teil. Treffpunkt ist um 8:50 Uhr bei der Schießstättkapelle. Nach dem Gottesdienst findet die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal statt. Um zahlreiche Teilnahme hierzu wird gebeten.

Die Kolpingsfamilie Hohenfels

fährt am Sonntag, 17. November ins Museum der bayerischen Geschichte nach Regensburg. Dabei steht eine Führung durch die Dauerausstellung („Die Geschichte Bayerns von 1800 bis heute“) sowie durch die Landesausstellung (100 Schätze aus 1000 Jahren) auf dem Programm.

Die Kosten belaufen sich auf 7 € für Kolpingmitglieder und 12 € für Nichtmitglieder. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind frei.

Treffpunkt ist am 17.11. um 14:00 Uhr am Schulzentrum in Hohenfels zur gemeinsamen Abfahrt mit Privat-PKWs nach Regensburg.

Interessierte melden sich bei Fabian Boßle (Mail: fabian.bossle@outlook.de oder Telefon: 0160/91396733) an.

Der Frauenbund

lädt auch heuer wieder zu einem „**geselligen Abend**“ ins Pfarrheim ein. Dieser findet am Dienstag, 19. November ab 18:00 Uhr statt. Es soll wieder ein gemütlicher Abend werden, der Gelegenheit bietet zum Plaudern und zum Spielen (Gesellschafts- oder Kartenspiele). Wer möchte, kann auch eigene Spiele oder auch seine Stricksachen mitbringen.